

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor® BC 372

(ehemals MTop BC 372)

2K EP Beschichtung, nicht-lösemittelbasiert (total solid), emissionsarm, selbstverlaufend, füllbar

BESCHREIBUNG

Sikafloor® BC 372 ist eine nicht-lösemittelbasierte (total solid), AgBB-konforme, vorgefüllte, pigmentierte zweikomponentige Verlaufsbeschichtung für Bodenbeläge auf Epoxidharzbasis.

ANWENDUNG

Sikafloor® BC 372 wird als Verlaufsbeschichtung auf mineralischen, zuvor grundierten Untergründen (z.B. Beton, Zementestrich) in Innenbereichen mit mittlerer bis schwerer industrieller Belastung eingesetzt, ferner als Bindemittel für Verlaufs- und Füllgradbereiche von 1 : 0,7 Gewichtsteilen, in Abhängigkeit von Temperatur und Schichtdicke. Sikafloor® BC 372 kann als selbstverlaufende Beschichtung sowohl auf glatter Oberfläche als auch als Deckbeschichtung auf abgestreuter Oberfläche verwendet werden.

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Einfache Verarbeitung
- Kann durch Zugabe von Sika® Stellmittel T (1,8% bezogen auf die gesamte Menge der Komponente A) verdickt werden

PRODUKTINFORMATIONEN

Lieferform	30 kg Arbeitspackungen mit 25,5 kg Komponente A und 4,5 kg Komponente B Fassware auf Anfrage
Lagerfähigkeit	Im verschlossenen Originalgebinde 12 Monate ab Produktionsdatum
Lagerbedingungen	Gut verschlossene Gebinde trocken und im Temperaturbereich von +15 bis +25°C lagern. Direkte Sonneneinstrahlung und Temperaturunterschreitung vermeiden.

- Exzellente mechanische Festigkeit, sehr widerstandsfähig auch bei schwerer mechanischer Belastung, sehr geringer Abrieb
- Leicht zu reinigen
- Wasser-, seewasser- und abwasserfest, beständig gegen Mineralöle, Schmier- und Treibstoffe sowie eine Vielzahl von Laugen, verdünnten Säuren und Salzlösungen

UMWELTINFORMATIONEN

Sikafloor® BC 372 ist in der Navigator-Plattform der DGNB (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) registriert und verfügt über ein DGNB Navigator-Label. Das DGNB Navigator-Label enthält alle zum Bau DGNB-zertifizierter Gebäude erforderlichen Informationen über unsere Bodenbeläge (Produktprofile).

PRÜFZEUGNISSE

- CE-Kennzeichnung nach EN 13813:2002 und EN 1504-2:2004
- AgBB-Prüfung

Farbton	Sikafloor® BC 372 ist in einer Vielzahl von RAL-Farbtönen erhältlich. Für Details kontaktieren Sie Ihren Sika Ansprechpartner. Hinweis: Epoxidharze wie Sikafloor® BC 372 können unter UV-Lichteinfluss (im Innen- und Außenbereich) zum Vergilben neigen. Die technischen Eigenschaften werden davon nicht negativ beeinflusst.	
Dichte	Komponente A bei +23°C	ca. 1,70 kg/l
	Komponente B bei +23°C	ca. 1,02 kg/l
	Gemischt bei +23°C	ca. 1,60 kg/l

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Shore-Härte (D)	Nach 7 Tagen bei +23°C	Ca. 81	(EN ISO 868)
Abriebfestigkeit	Nach 28 Tagen bei +23°C	28 mg (CS10/1000g/1000 Zyklen)	(EN ISO 5470-1)
Druckfestigkeit	Nach 28 Tagen bei +23°C	79 N/mm ²	(EN 12190)

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis	Komponente A : Komponente B	100 : 18 bzw. 15,3 : 84,7 Gew.-Teil
Materialverbrauch	<p>Als selbstverlaufende Beschichtung auf glatter Oberfläche: Ca. 3,3 bis 3,7 kg/m² je nach Füllgrad (Gesamtverbrauch inklusive Füllstoffe, Füllgrad mit Quarzsand 0,1-0,3 mm: 1:0,5 bis 1:0,7)</p> <p>Als Deckbeschichtung auf abgestreuter Oberfläche: Ca. 0,8 bis 1,2 kg/m² je nach System und Oberflächenstruktur (Rollapplikation ohne zusätzliche Füllung)</p> <p>Als Deckbeschichtung mit Thixotropiermittel Stellmittel T: Ca. 0,8 bis 1,0 kg/m²</p>	
Lufttemperatur	Min. +10°C bis max. +30°C	
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 75 %	
Untergrundtemperatur	Min. +10°C bis max. +30°C	
Verarbeitungszeit	Bei + 23°C ca. 30 Minuten	
Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen	Bei +10°C min. 30 Stunden bis max. 3 Tage Bei +23°C min. 10 Stunden bis max. 2 Tage	
Wartezeit bis zur Nutzung	Bei +23°C ca. 5 Tage	

MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

WEITERE HINWEISE

Bei Einsatz in UV-belasteten Bereichen kann das Material besonders während der Applikation und Durchhärtung vergilben, ohne jedoch die technischen Eigenschaften zu beeinträchtigen. Die Überarbeitung mit einer pigmentierten Sika® Versiegelung wie z.B. Sikafloor® TC 442W ist empfehlenswert, um die Vergil-

bung der Beschichtung zu vermeiden.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDTVORBEREITUNG

Sikafloor® BC 372 wird auf eine grundierte und / oder gespachtelte Fläche aufgetragen. Die zu beschichtenden Untergründe (neu oder alt) müssen fest, trocken, feingriffig und tragfähig sein, frei von Zementleimschichten, losen und mürben Teilen sowie trennend wirkenden Substanzen wie Öl, Fett, Gummibrieb, Anstrichresten oder Ähnlichem. Eine Untergrundvorbehandlung durch Granulat- oder Kugelstrahlen, Hoch- oder Höchstdruckwasserstrahlen, Fräsen oder oberflächenabtragendes Schleifen (inkl. der jeweils notwendigen Nachbehandlung) ist in der Regel zwingend erforderlich. Nach der Untergrundvorbehandlung muss die Abreißfestigkeit des Untergrundes mindestens 1,5 N/mm² betragen (Nachweis z.B. mit Herion-Gerät, Zuggeschwindigkeit 100 N/s). Die Betonfeuchte darf durchgehend nicht mehr als 4% betragen (Nachweis z.B. mit CM-Gerät). Die Temperatur des Untergrundes muss mindestens 3K über der herrschenden Taupunkttemperatur liegen.

MISCHEN

Sikafloor® BC 372 wird im richtig abgestimmten Verhältnis von Komponente A (Harz) und Komponente B (Härter) geliefert. Die Temperatur der beiden Komponenten sollte beim Mischvorgang zwischen +15 und +25°C liegen. Beim Durchmischen der Komponenten zunächst die Komponente B in das Gebinde der Komponente A schütten. Dabei ist darauf zu achten, dass die Komponente B restlos ausläuft. Zum Erreichen einer homogenen Konsistenz und einer intensiven Durchmischung sind die beiden Komponenten mit einem langsam laufenden Rührwerk bei ca. 300 U/min gründlich zu mischen. Auch die Boden- und Randbereiche des Mischgefäßes müssen dabei erfasst werden. Der Mischvorgang muss bis zum homogenen, schlierenfreien Zustand, mindestens jedoch 3 Minuten, durchgeführt werden.

NICHT VON HAND MISCHEN!

Nach gründlichem Mischen umtopfen in einen zweiten, sauberen Behälter und erneut ca. 1 Minute mischen.

MATERIAL NICHT AUS DEM LIEFERGEBINDE VERARBEITEN!

VERARBEITUNG

Nach dem Mischen erfolgt der Auftrag von Sikafloor® BC 372 mittels Metall- bzw. Gummirakel oder Zahntraufel auf den vorbereiteten Untergrund. Die Zahnung ist entsprechend der gewünschten Schichtdicke zu wählen. Nach der Applikation ist die Beschichtung im Kreuzgang mittels Stachelwalze gründlich zu entlüften. Auf abgestreuter Flächen wird Sikafloor® BC 372 gerollt.

Sikafloor® BC 372 kann gestellt werden. Dafür zuerst 1,8% Sika® Stellmittel T der Komponente A zugeben und 2 Minuten mischen. Dann die Komponente B zugeben und den Mischvorgang wie vorgeschrieben weiterverfolgen. Sikafloor® BC 372 mit

Stellmittel wird mittels Zahntraufel und Struktur-Schlingenwalze auf den Boden verlegt und verarbeitet. Neben der Umgebungstemperatur ist für die Verarbeitung von Reaktionsharzen die Temperatur des Untergrundes von entscheidender Bedeutung. Bei niedrigen Temperaturen verzögern sich grundsätzlich die chemischen Reaktionen; damit verlängern sich auch die Verarbeitungs-, Überarbeitbarkeits- und Begehbarkeitszeiten. Gleichzeitig erhöht sich infolge zunehmender Viskosität ggf. der Verbrauch pro Flächeneinheit. Bei hohen Temperaturen werden die chemischen Reaktionen beschleunigt, so dass sich o. a. Zeiten entsprechend verkürzen.

Für die vollständige Aushärtung von Sikafloor® BC 372 darf die mittlere Temperatur des Untergrundes die unterste Verarbeitungs- bzw. Objekttemperatur nicht unterschreiten. Außerdem ist das Material nach der Applikation ca. 24 Stunden (bei +20°C) vor direkter Wasserbeaufschlagung zu schützen. Innerhalb dieser Zeit kann Wassereinwirkung an der Oberfläche eine Weißfärbung (Carbamatbildung) und / oder Klebrigkeit hervorrufen, welche die Adhäsion zur nachfolgenden Beschichtung erheblich beeinträchtigt und daher ggf. entfernt werden muss.

GERÄTEREINIGUNG

Wiederverwendbares Werkzeug direkt nach Gebrauch mit Sika® Verdünnung C reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzula-

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor® BC 372

September 2024, Version 02.01

02081100000002017

den unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste
Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im
Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden
kann.

Sika Deutschland GmbH

Flooring / Waterproofing
Kornwestheimer Straße 103-107
D-70439 Stuttgart
Telefon: 0711/8009-0
E-Mail:
flooring_waterproofing@de.sika.com

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor® BC 372
September 2024, Version 02.01
02081100000002017

